

Ein Fantasy-Abenteuer in bester Jules-Verne-Manier

Nach dem Ende seiner Arthur-Trilogie beglückt Gerd Ruebenstrunk seine Fans nun mit einer neuen spannenden Geschichte. "Rebellen der Ewigkeit" ist ein Science-Fiction-Thriller, der durch Sprecher Jacob Weigert zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Ohren wird. Kraft seiner Stimme vermag er es, den Zuhörer stundenlang zu fesseln und Ruebenstrunks neuem Roman das richtige Maß an Gefühl und Nervenkitzel einzuhauchen. Weigert zieht den Hörer vollkommen in den Bann der Geschichte und reißt ihn ab der ersten Sekunde Spielzeit mit sich fort in ein aufregendes Geschehen. Was man hier geboten bekommt, geht weit über gute Literatur hinaus. Packende Unterhaltung auf vier CDs macht "Rebellen der Ewigkeit" zu einem Hörbuch, das man so schnell nicht vergessen wird. Bereits die ersten Spielminuten sprechen eine unwiderstehliche Einladung an Jugendliche und Erwachsene aus.

Die 17-jährige Valerie ist verzweifelt und benötigt für die anstehende Operation ihrer Mutter einen großen Batzen Geld. Sie weiß sich keinen anderen Rat mehr, als sich an den internationalen Konzern "Tempus Fugit" zu wenden und Lebenszeit zu verkaufen. Für zehn Jahre bekommt sie so viel Geld, dass die Sorgen wenigstens für kurze Zeit vergessen sind. Doch die Freude darüber währt nur kurz, denn jemand ist in das Unternehmen eingebrochen und hat den gesamten Zeitvorrat gestohlen. Den Täter soll die Detektivin Karelia finden und zur Strecke bringen. Ihr zur Seite stehen Valerie und der junge Willis. Sie haben beide ein persönliches Interesse daran, die Behälter wiederzufinden und in Sicherheit zu wissen. Dementsprechend engagiert machen sie sich an die Ermittlungen. Sie müssen dabei allerdings aufpassen, dass sie nicht ihr Leben gefährden, denn nicht jeder möchte ihnen Gutes.

Während ihrer Recherchen stoßen Valerie und Willis auf eine Geheimorganisation namens "Rebellen der Ewigkeit". Seit Jahren warnen sie vor den Gefahren des Zeithandels und beobachten die mysteriösen Vorkommnisse, die sich in letzter Zeit zu häufen scheinen. Der Präsident eines Landes wird von seinem Sicherheitschef erschossen und mehrere Autofahrer ignorieren die Baustellenschilder vor der Brücke und verursachen eine Massenkarambolage. Und das ist erst der Anfang: Über kurz oder lang wird die Welt in ein Chaos stürzen, wenn der Zeithandel weiterhin vorangetrieben wird. Willis gerät plötzlich mitten hinein in die Fronten eines Krieges und erfährt mehr über seine Herkunft. Er war noch ein Baby, als er in einem Waisenhaus landete, und stellt sich seit jeher nur eine Frage: Wer sind seine Eltern? Die Antwort darauf ist schockierend und stellt den Jungen vor eine schwierige Aufgabe ...

Was Gerd Ruebenstrunk mit "Rebellen der Ewigkeit" erschaffen hat, grenzt an Perfektion und ist schlichtweg meisterhaft. Verpflichtet man dann Jacob Weigert als Sprecher, ist ein Erfolg von Anfang an gewiss. Und tatsächlich: Dieses Hörbuch übertrifft sogar die Arthur-Trilogie und wird bei Jugendlichen - und Erwachsenen - für große Begeisterung sorgen. Fünf Stunden lang entstehen beim Lauschen Bilder im Kopf, die sich zu einem fulminanten Film zusammenfügen und so brillante Unterhaltung schenken. Es ist wirklich schade, dass dieses Vergnügen wieder so schnell vorbei ist. Gerd Ruebenstrunks spannungsgeladene Geschichte und Jacob Weigerts unglaublich wandlungsreiche Stimme - das ist eine Kombi, der kein Zuhörer widerstehen kann.

Susann Fleischer 12.03.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info